

**V. Nachtragssatzung zur Satzung
für die Friedhöfe der Stadt Bergisch Gladbach
(Friedhofssatzung)**

Aufgrund von § 4 des Gesetzes über das Friedhofs- und Bestattungswesen (Bestattungsgesetz NRW) vom 17.06.2003 (GV NRW S. 313) und § 7 i.V.m. § 41 Abs. 1 Satz 2 Buchst. f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 17.12.2009 (GV NRW S. 950), hat der Rat der Stadt Bergisch Gladbach in seiner Sitzung am 18.12.2007, 24.06.2008, 29.09.2009, 14.12.2010, 13.12.2011 und 23.10.2012 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Satzung für die Friedhöfe der Stadt Bergisch Gladbach –Friedhofssatzung– vom 18.12.2007, zuletzt geändert durch Nachtragssatzung vom 14.12.2011, wird wie folgt geändert:

Artikel I

§ 22 Absatz 2 der Friedhofssatzung wird um folgenden Absatz (8) ergänzt:

(8) Es sollen nur Grabaufbauten errichtet werden, die nachweislich in der gesamten Wertschöpfungskette ohne ausbeuterische Kinderarbeit im Sinne der ILO-Konvention 182 hergestellt wurden.

§ 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2013 in Kraft.